



**Anleitung zur Installation von mechanischen
Ölstandskontrollen (OLC), Modell 20-590, einstellbar, und
Modell 25-590, nicht einstellbar**

Es gibt zwei Arten von mechanischen Ölstandskontrollen, einstellbar und nicht einstellbar. Ölstandskontrollen werden in Multiplex-Rack-/Pack-Systemen eingesetzt. Sie sollen einen konstanten Ölfluss zum Kompressor sicherstellen und das Kurbelgehäuse beim angegebenen Wert halten. Der Großteil der Ölabscheider-Benutzer der Temprite 920R Serie überwacht das Öl bis zurück zur Ölstandskontrolle, indem sie das A-7-Druckreduzierventil auf den gewünschten Druck einstellen. Bitte beachten Sie die Anforderungen Ihres Systems.

1. Den Strom zum Kompressor ausschalten.
2. Die Kompressoren- und Ölabscheiderleitungen vom System abtrennen.
3. Das Kühlmittel vom Kompressor rückgewinnen oder recyceln.
4. **Sichergehen, dass der gesamte Druck aus dem Kompressor abgelassen wurde.**
5. Schauglas an der Seite des Kompressors entfernen. Bolzen und O-Ring beiseite legen.
6. Die Ölstandskontrolle mit den zuvor entfernten Bolzen und dem O-Ring anbringen.
7. Das Schauglas reinigen und mit der O-Ring-Nut zum Ölstandskontrollenflansch hin mit einem (1) O-Ring, einem Quad-O-Ring sowie den bereitgestellten Bolzen und Muttern installieren.
8. Mit der Ölrücklaufleitung vom Abscheider oder Ölbehälter verbinden. Am Öleinlass der Ölstandskontrolle ein Absperrventil installieren.
9. Über die Ölausgleichsverbindung kann die Ölstandskontrolle angeschlossen werden, was einen Öltransfer zwischen mehreren Kompressoren gestattet. Dieser Transfer ist manchmal aufgrund eines plötzlichen Anstiegs des Ölstands notwendig, wenn das Öl durch die Saugleitung zurückgeführt wird.
10. Kompressor und Verbindungsleitungen leeren.
11. Alle Sperrventile öffnen.
12. Den Kompressor nach Angaben des Herstellers starten und den Ölstand dementsprechend einstellen.
13. Die mechanische Ölstandskontrolle (OLC) wird ab Werk auf ca. die Hälfte des Schauglases mit einer Druckdifferenz von ca. 30 PSI/2,1 bar eingestellt. Bei einstellbaren Modellen (20-590), wird der Ölstand mit jeder Drehung (360 Grad) der Stellschraube um ca. 0.050"/1,27mm geändert. Die Schraube kann von oben bis unten ca. 9-1/2 Mal vollständig gedreht werden. Die Schraube NICHT über diese Grenzen hinaus drehen. Bei nicht einstellbaren Modellen (25-590) muss der Differenzdruck eingestellt werden.
14. Nach Einstellen des Ölstands warten, bis sich der Ölstand im System normalisiert hat. Die Dauer bis zur Normalisierung des Ölstands hängt von der Größe des Systems und dem Differenzdruck ab. Generell gilt: je niedriger die Druckdifferenz, desto länger dauert es.

**Noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter 1-800-552-9300
an oder senden Sie eine Mail an temprite@temprite.com.**